15 Jahre



Schwimmfreunde Rheurdt e.V.

2011 – 2026

Vom Hallenbadretter
zum nachhaltigen Vereinsbad-Management

2011 823 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Bürgerinitiative „Hallenbadretter“
- Gründung des Vereins „Schwimmfreunde Rheurdt e.V.
- Vertragsunterzeichnung und Schlüsselübergabe durch die Gemeinde

RP ONLINE DRUCKVERSION

zuletzt aktualisiert am: 24.09.2011

URL: http://www.rp-online.de/niederrhein-nord/moers/nachrichten/vereinsbad-kommt-nun-doch-1.2135721

Rheurdt

Vereinsbad kommt nun doch

VON STEFAN GILSBACH - zuletzt aktualisiert: 24.09.2011

Rheurdt (RP). **Dank eines geänderten Konzepts erhalten die Schwimmfreunde Rheurdt nun auch die Billigung der Bezirksregierung. In einer Sondersitzung gab der Rat grünes Licht für die Übernahme des Badbetriebes ab 2012.**

Es ist geschafft: Der Vertrag zwischen der Gemeinde Rheurdt und den Schwimmfreunden über die Übernahme des Hallenbadbetriebes durch den Verein ist perfekt. Der Rat billigte gestern Abend in einer Sondersitzung einen geänderten Vertragsentwurf.

Die Zukunft des Bades hatte auf der Kippe gestanden, denn mit seinem ursprünglichen Konzept hatte der Verein aus Sicht von Gemeinde und Bezirksregierung nicht die ausreichende Einbindung der Öffentlichkeit erfüllt. Das aber war wichtig, sonst hätte eine üppige Rückzahlung von Fördergeldern gedroht (die RP berichtete).

Vor einer Woche legte der Verein ein geändertes Konzept vor. Diesmal zeigte sich auch die Bezirksregierung zufrieden. Am Donnerstagabend, berichtete Bürgermeister Klaus Kleinenkuhnen, sei man im Gespräch mit dem Vorstand alle Punkte sorgfältig durchgegangen. "Der Vertrag kann sofort unterzeichnet werden", sagte er.

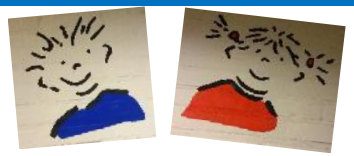








2012 1.195 Mitglieder



Meilensteine / Aktivitäten

- Magische Grenze „1.000 Mitglieder“ erreicht
- 2.Platz bei „Kooperation Ruhr“ würdigt ehrenamtliches Engagement
- Ehrung „Stern des Sports in Bronze“ und Qualifizierung für Bundeswettbewerb
- Umgestaltung Außenanlage und Vorraum (Eingangskontrolle, Schuhregale, Möbel)













„Stern des Sports in Bronze“ für die Schwimmfreunde

DERWESTEN

http://www.derwesten.de/staedte/nachrichten-aus-moers-kamp-lintfort-neukirchen-vluyn-rheurdt-und-issum/das-erste-jahr-war-ein-gutes-jahr-id7486398.html

SCHWIMMFREUNDE

Das erste Jahr war ein gutes Jahr

15.01.2013 | 19:29 Uhr



Am Montag 14.01.2013, Karsten Hoeps (38) beim Training im Hallenbad, Thema: Schwimmfreunde Rheurdt, Bilanz des ersten Jahres mit dem Vereinsbad. Er ist auch bei der DLRG taetig. Foto: Markus Joosten / WAZ FotoPool *Foto: Markus Joosten*

Auf ein gutes erstes Jahr blicken die Schwimmfreunde Rheurdt zurück. Karsten Hoeps vom Vorstand berichtet über die Arbeiten, die erledigt wurden, und schildert die Pläne für 2013.

„Eine technisch knifflige Aufgabe war es, den Eingangsbereich mit einem Drehkreuz zu versehen“, sagt Hoeps, DLRG-Mann und Übungsleiter. Daneben wurden der Eingang und das Bademeisterhäuschen gestrichen, Feuchtigkeitsschäden in den Duschen beseitigt, Fliesen erneuert, die Schwalldusche repariert und – größter Brocken im ersten Jahr – das gesamte Außengelände mit Spielfeld und Liegewiese eingezäunt. Hunderte Meter Maschendrahtzaun wurden dafür in Eigenleistung gezogen. „Auf dem Gelände lagen oft Flaschen, mancher nutze es als Abkürzung und lief einfach quer drüber. Und wir wollen auch verhindern, das sich sommertags Fremde mit dem Handtuch niederlassen.“ Dank großzügiger Sponsoren habe man das Projekt gut realisieren können. Einige Tausend Stunden Arbeit seien im ersten Jahr in das Schwimmbad gesteckt worden.

2013 1.348 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Sterne des Sports (Bronze, Silber, Gold); Ehrung durch Bundespräsident Joachim Gauck
- Sanierung Überlaufrinnen und Schmutzwasserrinne
- Sommerfest „40 Jahre Hallenbad Rheurdt“

Rang fünf für Hallenbad-Retter

Bei der Verleihung zum Großen Stern des Sports in Gold in Berlin jubeln die Schwimmfreunde Rheurdt über den fünften Platz

BERLIN/RHEURDT. Rang fünf – zwar nicht der große Goldene Stern, auch kein Platz auf dem Podium. Aber trotzdem „ein echter Hammer“, sagt Andreas Groos, Vorstandsmitglied der Schwimmfreunde Rheurdt. Diese haben am gestrigen Dienstag an der 9. Verleihung des Goldenen Sterns des Sports in der DZ-Bank in Berlin teilgenommen. „Allein dabei zu sein, ist eine super Sache“, fügt der 1. Vorsitzende der Schwimmfreunde, Thomas Goetzens, hinzu. „Und es ist eine tolle Bestätigung unserer Arbeit.“ Bundespräsident Joachim Gauck, der Präsident der Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), Thomas Bach, und Uwe Fröhlich, Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken, überreichten Urkunde und Stern an Goetzens und Wilfried Bosch, Vorstandsmitglied der Volksbank an der Niers.



Bundespräsident Joachim Gauck *(r.) überreicht Thomas Goetzens und Wilfried Bosch die Urkunde und den Stern für den fünften Platz.*

Seit Januar vergangenen Jahres betreiben die Schwimmfreunde Rheurdt das örtliche Hallenbad. Die Gemeinde hatte im September 2010 angekündigt, das Bad aufgrund klammer Kassen schließen zu wollen. 19 Schwimm-Enthusiasten wollten dies nicht hinnehmen, gründeten im Mai 2011 den Verein Schwimmfreunde Rheurdt und erarbeiteten ein Konzept für die Gemeinde, das Bad als Verein zu betreiben. Bevor diese im Juli darüber zu entscheiden hatten, „wollten wir 500 Mitglieder haben, um zu zeigen, dass es die Unterstützung für das Projekt gibt“, erzählt Goetzens. Die Erwartungen wurden übertroffen, 650 Mitglieder verzeichnete der Verein zwei Monate nach seiner Gründung. Mittlerweile gibt es 1.250 Schwimmfreunde. „Mit diesem Zuwachs war nicht zu rechnen“, gibt Goetzens zu.

Für ihr Engagement rund um das Hallenbad zeichnete die Volksbank an der Niers den Verein im vergangenen Herbst mit dem Bronzenen Stern des Sports aus; eine Jury hatte die Rheurdter ausgewählt. „Wir haben uns dafür beworben, weil wir natürlich auf den Preis und das damit verbundene Preisgeld hofften“, sagt Andreas Groos offen, „aber auch, um das Image des Vereins zu stärken.“ Eine solche Auszeichnung zeige, dass das Projekt in der Öffentlichkeit sehr positiv aufgenommen werde. Wilfried Bosch erläutert: „Mit den Sternen des Sports würdigen wir soziale und gesellschaftliche Projekte. Bei den Schwimmfreunden kommt noch ein weiterer Aspekt hinzu, nämlich das Vereinsmanagement. Die Leistung des jungen Vereins sei mehr als beachtlich, indem sie „die Verantwortung übernommen haben, fast ein kleines Wirtschaftsunternehmen zu führen. Dabei auch noch schwarze Zahlen zu schreiben, ist eine echte Herausforderung.“

Der Bronzene Stern sei bereits eine Überraschung gewesen, erinnert sich Goetzens; als im Dezember dann in Düsseldorf auch noch der Silberne Stern hinzukam, war der Jubel bei den Schwimmfreunden riesig. „Es ist auch ein Motivationsschub für die Ehrenamtlichen im Verein und für alle Mitglieder“, sagt Thomas Goetzens. „Sie sehen: Wir sind in einem Verein, der von außen für seine Arbeit ausgezeichnet wird.“

Dies werde nun durch die Preisverleihung in Berlin nochmals bekräftigt. Bundespräsident Gauck hob die Bedeutung des Sports und dessen gesellschaftliche Komponente hervor und betonte die Rolle der freiwilligen Arbeit: „Wir feiern heute dieses großartige Engagement.“ Laut DOSB-Chef Thomas Bach „hilft es die Gesellschaft zusammen“. Die Reise in die Bundeshauptstadt mit der Rheurdter Delegation „haben wir unmittelbar nach dem Landesentscheid in Düsseldorf geplant“, verrät Wilfried Bosch. „Damit wollen wir das Projekt noch einmal zusätzlich würdigen.“

Als schließlich Moderatorin Katrin Müller-Hohenstein die Schwimmfreunde auf die Bühne bittet, wird es erstmals richtig laut im Saal der DZ-Bank. Bis dahin hatte man den Rheurdtern die Anspannung durchaus angesehen. Pressesprecher Karsten Hoeps verrät: „Mit jedem weiteren Platz, den wir gut machten, wurde ich nervöser.“ Rang fünf ist für ihn „einfach großartig“ – dafür gibt es zustimmendes Kopfnicken von seinen Vereinskollegen.

Michael Bühs



Freudestrahlende Gesichter *bei den Schwimmfreunden Rheurdt und ihren Unterstützern in Berlin.*

NN-Fotos: Michael Bühs









DERWESTEN

http://www.derwesten.de/staedte/nachrichten-aus-moers-kamp-lintfort-neukirchen-vluyn-rheurdt-und-issum/hallenbad-feiert-40-jaehriges-bestehen-id8187949.html

FREIZEIT

Hallenbad feiert 40-jähriges Bestehen

14.07.2013 | 17:59 Uhr



Foto: Ute Gabriel

Ausnahmsweise war der Mittelpunkt des Geschehens am Wochenende draußen – und nicht drinnen im Hallenbad selbst. Auf den Außenwiesen hatten die DLRG Rheurdt und die Schwimmfreunde zum 40-jährigen Bestehen des Hallenbades ein sommerliches Fest für alle Mitglieder und Besucher organisiert. Auch dank des tollen Wetters war der Tag ein voller Erfolg.

DERWESTEN

http://www.derwesten.de/staedte/nachrichten-aus-moers-kamp-lintfort-neukirchen-vluyn-rheurdt-und-issum/ihr-becken-steht-schief-id8357968.html

FREIZEIT

Ihr Becken steht schief

26.08.2013 | 09:00 Uhr



Foto: Ulla Michels

Ein Schwimmbadbecken ohne Wasser? Einen solchen Anblick hat man nicht alle Tage – im Rheurdter Hallenbad aber bereits seit zweieinhalb Wochen. Dort laufen Sanierungs- und Wartungsarbeiten. Die Wiedereröffnung ist für den 8. September geplant.

2014 1.425 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Blockheizkraftwerk, Inbetriebnahme
- Schwimmroboter zur Beckenreinigung





Das neue

Blockheizkraftwerk

der Schwimmfreunde Rheurdt e.V.

- **Hintergrund**
  - Bei einem BHKW wird Gas eingesetzt, und damit Strom und Wärme erzeugt.
  - Diese sog. Kraft-Wärme-Kopplung ist die effizienteste Form der Energieversorgung (neben regenerativen Energien), und wird daher im Rahmen der Energiewende durch Fördermittel unterstützt.
- **Status**
  - Kauf des BHKW am 9.12.2013
  - Installation Anfang Februar 2014, aktuell im Probebetrieb
  - Elektrische Leistung 20kW, thermische Leistung ~40kW
  - Hersteller RMB-Energie GmbH
  - Das BHKW wird mit 2 x 3500€ gefördert (BAFA / ProgresNRW)

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Investition in Ihre Zukunft

Die Schwimmfreunde Rheurdt bekommen ihr neues Blockheizkraftwerk

Von Klara Helmes



Karsten Hoeps

Rheurdt. Am Montag geht's los. Das Hallenbad bekommt ein Blockheizkraftwerk. Dank guten Wirtschaftens und hoher Mitgliederzahlen können sich die Schwimmfreunde Rheurdt die Anschaffung von 60 000 Euro samt Einbau der 20 Kilowatt-Anlage leisten.

„Wir haben festgestellt, dass Strom und Heizung bei uns der größte Ausgabenposten sind", schildert Karsten Hoeps. „Wir müssen den Verbrauch massiv senken." 100 000 Euro verschlingen die Energiekosten für das Bad im Jahr. Mit dem Blockheizkraftwerk wollen die Schwimmfreunde langfristig jährlich 15 000 Euro einsparen. Somit hätte sich die Anlage in etwa vier, fünf Jahren bezahlt gemacht.

Die Arbeitsweise: Das Heizkraftwerk wird von einem Toyotamotor mit Gas angetrieben und produziert dabei Strom. Die Abwärme, die beim Betrieb entsteht, wird gleichzeitig zum Heizen des Bades verwendet. „So eine Anlage lohnt sich aber nur, wenn man wie wir regelmäßig große Mengen Energie abnimmt." Vollständig unabhängig von Strom- und Gasanbietern wird der Verein aber auch künftig nicht sein. „Wir beziehen natürlich noch weiterhin Energie von außen."

Der Vorsitzende des Vereins und seine Mitstreiter übernahmen das Hallenbad vor fast genau zwei Jahren. Das Gebäude ist 50 Jahre alt was im letzten Jahr gebührend gefe ert worden ist. Denn die 1450 Mi glieder sind stolz auf ihr Vereinsbac Und sie haben für ihr bürgerschaftl ches Engagement in Zeiten knappe öffentlicher Mittel auch bereits meh rere Preise von überörtlichen Gre mien errungen. Das Vereinsbad z erhalten, so der Vorsitzende, sei nu möglich, weil es im Verein viele He fer gebe, die bis auf einige wenig Honorarkräfte oder 400-Euro-Job alle unentgeltlich arbeiteten.

Gut eine Woche wird es dauern bis das Heizwerk im Maschinen raum des Bades eingebaut worde ist. Dabei packt auch die Technik gruppe der ehrenamtlichen Badmi arbeiter kräftig mit an. Sie wird dan noch in die Handhabung des Hei werks eingewiesen. Am Ende wir man von der Anlage von außen nu einen Schornstein sehen. „Wir ble ben weiter auf einem guten Kurs" freut sich Karsten Hoeps.

2015 1.543 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Umgestaltung Außenbereiche
- Neugestaltung Vorraum / Whiteboards
- WDR berichtet aus dem Vereinsbad



RHEINISCHE POST
SAMSTAG, 7. FEBRUAR 2015

Das Fernsehen zu Besuch im Hallenbad

Ein WDR-Team drehte einen Beitrag über die Schwimmfreunde Rheurdt und ihr Engagement.

RHEURDT (RP) Ein Team der WDR-Lokalzeit im Rahmen der Aktuellen Stunde hat nun live aus dem Rheurdter Hallenbad berichtet. Die Gäste zeigte sich beeindruckt von den vielfältigen Aktivitäten im Schwimmbad, das sich seit 2011 in freier Trägerschaft befindet. Der Verein zählt inzwischen 1500 Mitglieder. Spielenachmittage, Wassergymnastik, Schulschwimmen und sportliche Erfolge auf Bundesebene sind das Ergebnis ehrenamtlichen Engagements.

Bereits zum Spielenachmittag um 16 Uhr begannen die Dreharbeiten mit zwei Kamerateams, Tontechniker, Beleuchter und Moderatorin. Vor dem Hallenbad sorgten die aufgestellten Ü-Wagen für Atmosphäre. Hiervon ließen sich die planschenden Kinder jedoch kaum beeindrucken, sondern waren ihrerseits begeistert, die Kamerateams bei ihrer Arbeit zu beobachten. Auch der gleichzeitig stattfindende Kindergeburtstag sorgte für Trubel und die ausgelassene Stimmung eines Spielenachmittags, wie er fast jeden Freitag mit riesiger Wasserrutsche, begehbaren Wasserbällen oder wackeligen Wasserdrachen stattfindet.

Höhepunkt des Tages war die Live-Schaltung am Abend in die Aktuelle Stunde gegen 19.45 Uhr. Zwei Kurse der Wassergymnastik sowie einige Schwimmer bildeten den Hintergrund für Interviews mit Petra Giesen-Bayer sowie Willi Mölders aus dem Vorstand. Auch Theresa Hellmanns und Phillipp Lengkeit von der DLRG kamen zu Wort und berichteten über ihre Motivation für die Mitarbeit im Bäderbetrieb.



Blick ins Hallenbad in Rheurdt. FOTO: ARCHIV

Die Moderatorin des WDR zeigte sich beeindruckt von der Höhe der Mitgliederzahlen sowie des großen ehrenamtlichen Einsatzes, ohne den der Betrieb des Hallenbades nicht denkbar wäre. Die Schwimmfreunde freuen sich über die weiterhin große Unterstützung seitens Bevölkerung und der Gemeinde. Ihrer Beobachtung zufolge kommen die Besucher nicht nur aus Rheurdt, sondern auch aus umliegenden Ortschaften, zum Teil sogar aus Moers oder Kamp-Lintfort.

Einen Link zu dem TV-Bericht finden Interessierte auf www.schwimmfreunde-rheurdt.de

Hallenbad: Grünanlagen erneuert

Der Außenbereich des Hallenbades erstrahlt in neuer Freundlichkeit: zahlreiche freiwillige Helfer haben in den letzten Wochen die Grünanlagen vor dem Eingangsbereich und an den Seiten des Bades in Ordnung gebracht. An mehreren Tagen wurden mit schwerem Gerät alte Sträucher und Bäume ausgegraben oder stark beschnitten. Aber neben der eingesetzten Technik blieb das meiste doch Handarbeit. Die Helfer trafen sich bereits morgens früh, um die Grab- und Pflanzarbeiten durchzuführen.

„Dadurch hat der Platz vor dem Hallenbad enorm an Freiraum und Helligkeit gewonnen", weiß einer der Helfer zu berichten. „Bei aller Arbeit hatten wir aber wie immer auch viel Spaß." Die Schwimmfreunde bedanken sich ausdrücklich bei allen Helfern für das außerordentliche Engagement während der Arbeiten sowie für die großzügige Unterstützung eines örtlichen Unternehmers. Die Schwimmfreunde freuen sich natürlich stets über neue helfende Hände und fleißige Helfer. Neben der Pflege von Außenanlagen ist auch die Unterstützung bei Aufsichten im Hallenbad, im Technikteam oder der generellen Organisation und Vereinsarbeit möglich. Bei Interesse melden Sie sich einfach im Hallenbad oder senden Sie eine Mail an info@schwimmfreunde-rheurdt.de Wir freuen uns über Jeden, der uns bei anfallenden Arbeiten unterstützen möchte.



Fleißige Helfer vorm Hallenbad



Vorplatz nach Abschluss der Arbeiten

RHEINISCHE POST
SAMSTAG, 10. OKTOBER 2015

Das Rheurdter Hallenbad-Modell strahlt aus

In Wesel und Kevelaer haben die Schwimmfreunde bereits über ihr Betreibermodell informiert.

RHEURDT (s-g) Das Betreibermodell der Schwimmfreunde Rheurdt, die seit einigen Jahren das Hallenbad in Vereinsträgerschaft führen, strahlt inzwischen auch auf andere Kommunen aus. So haben Vorstandsmitglieder in dieser Woche bei der CDU-Fraktion in Wesel Auskunft über ihre Art, das Bad zu führen, gegeben. „Dort wird überlegt, das Bislicher Bad ebenfalls in ein Vereinsbad umzuwandeln", berichtet Thomas Goetzens, der Vorsitzende der Schwimmfreunde Rheurdt. „Daher wurden wir gebeten, unser Modell zu erläutern." Dies war nicht das erste Mal. So hat sich auch der Bäderverein in Kevelaer bei den Rheurdtern über ihr Konzept informiert. Dort waren die Rheurdter Anfang des Jahres zu Gast. Die Vereinsvertreter aus Kevelaer möchten, dass ihre Stadt bald wieder über ein Mehrzweckbecken verfügt, auch um das strukturelle Defizit der Kevelaerer Bäder zu senken. „Die Verhältnisse dort sind natürlich etwas anders, weil die Kommune größer ist", meint Goetzens.

Als die Schwimmfreunde sich vor ein paar Jahren gründeten, orientierten sie sich selber an Vorbildern, nämlich an den Bädern in Alpen und in Schermbeck. Mit den dortigen Vereinen finden in unregelmäßigen Abständen Treffen statt, bei denen man seine Erfahrungen austauscht.

In der kommenden Woche wird das Hallenbad allerdings für die Schwimmer nicht bereit stehen. Dann findet in dem Gebäude eine Grundreinigung statt, die damit beginnt, dass das Wasser aus dem Becken gelassen wird. „Damit fangen wir am Montag an, aber es wird bis Mittwoch dauern, bis alles Wasser raus ist." Anschließend wird das Becken gereinigt und kleinere Schäden behoben. „Auch die eine oder andere Silikonfuge wird erneuert werden, das lässt sich nur machen, wenn es im Bad trocken ist, und das ist bei laufendem Betrieb natürlich kaum gegeben", erläutert der Vorsitzende. Sind all diese Arbeiten erledigt, sind die Schwimmfreunde mit ihrem Reparaturprogramm für das laufende Jahr durch.



Thomas Goetzens im Hallenbad. RP-ARCHIVFOTO: HOHL

Auf längere Sicht strebt der Verein vor allem die Erneuerung der Fensterfront an. „Wir haben inzwischen konkrete Pläne eines Architekten", sagt Goetzens. Möglicherweise könne im kommenden Sommer an die Arbeit gegangen werden.

Mehr Informationen zu dem Verein und dem Hallenbad gibt es unter www.schwimmfreunde-rheurdt.de

2016

1.587 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Übernahme Gelände / Gebäude
- Wintergarten & Fensterfront energetisch / optisch
- Neugestaltung Internetseite
- Klimatechnik Erneuerung
- Wanderkino auf dem Außengelände

RHEINISCHE POST
FREITAG, 8. JULI 2016

Schwimmfreunde sanieren das Bad

RHEURDT (RP) In den Sommerferien ist es soweit: Die Sanierung des Rheurdter Hallenbades geht in die erste Phase. Die Fensterscheiben der Schwimmhalle werden ausgetauscht und die Grundlagen für den Anbau des Wintergartens gelegt. Das Hallenbad ist daher von Montag, 11. Juli, bis einschließlich Sonntag, 31. Juli, geschlossen.

„Wir freuen uns, dass wir planmäßig mit der energetischen Sanierung der Fensterfront und dem Erweiterungsbau starten können", erklärt Thomas Goetzens vom Vorstand der Schwimmfreunde Rheurdt. „Leider müssen wir dafür den Badbetrieb in den ersten drei Wochen der Sommerferien einstellen – legen damit aber den Grundstein für ein wesentlich attraktiveres Bad."

Die marode Fensterfront der Schwimmhalle aus den 1970er Jahre wird komplett ausgetauscht und somit auf den aktuellen energetischen Stand gebracht. Dies spart künftig nicht nur Energie im laufenden Betrieb, sondern wird auch ein gleichmäßigeres und angenehmeres Raumklima schaffen. Zugleich wird über ein Farbkonzept auch das Flair des Hallenbads modernisiert: Dezent verteilte farbige Glasscheiben sollen atmosphärische Impulse setzen. Die größte sichtbare Änderung wird sicherlich die Neuanlage eines Wintergartens und überdachten Terrassenbereichs sein, was reichlich Platz für Liegezonen und Aufenthaltsbereiche im Innen- und Außenbereich schafft. „Ein großes Plus gegenüber heute, wo es nur einige Sitzgelegenheiten und keine Ruhezonen gibt", sagt Goetzens.

Um den Schwimmbetrieb möglichst wenig zu stören, finden die meisten Umbaumaßnahmen während der Sommerferien statt, in denen erfahrungsgemäß die Badnutzung am geringsten ist. „Im Herbst wird das Bad dann vermutlich für eine weitere Woche geschlossen, um den Anbau mit der Schwimmhalle zu verbinden", ergänzt Andreas Groos. „Für die meisten Bauleistungen konnten glücklicherweise Unternehmen aus dem Einzugsbereich des Hallenbades gewonnen werden". Um die Kosten zu senken, erbringen die aktiven Mitglieder der Schwimmfreunde allerdings auch etliche Arbeiten in Eigenleistung.



Vom 11. bis 31. Juli ist das Bad geschlossen. In dieser Zeit wird unter anderem die Fensterfront erneuert. FOTO: SCHWIMMFREUNDE RHEURDT







MITTWOCH 4. MAI 2016 NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Schwimmfreunde Rheurdt übernehmen das Hallenbad

Bürgermeister Klaus Kleinenkuhnen übergibt den symbolischen Schlüssel

RHEURDT. Die Schwimmfreunde trauen sich was: Seit dem 1. Mai ist der gemeinnützige Verein nun auch Eigentümer der Gebäudehülle sowie des Grundstückes und übernimmt somit nicht nur Verantwortung für den laufenden Betrieb, sondern auch für die Bausubstanz des Hallenbades. Mit der symbolischen Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Klaus Kleinenkuhnen an Thomas Goetzens, den Vorstandsvorsitzenden der Schwimmfreunde, fanden die Verhandlungen der letzten Monate beiderseits ein gutes Ende. Zugleich bildet die Übergabe den Startpunkt zu umfangreichen Sanierungsarbeiten.

„Wir freuen uns, dass die Schwimmfreunde diesen Schritt wagen und nun als Eigentümer auch die volle Entscheidungsgewalt über die zukünftige Entwicklung des Hallenbades gewinnen", erläutert Kleinenkuhnen. „Auch die Gemeinde profitiert von der Übergabe, nicht nur finanziell sondern insbesondere durch die Sicherstellung eines attraktiven Freizeitangebots für unsere Bürgerinnen und Bürger – ohne den Verein wäre die Fortführung des Hallenbadbetriebes mehr als fraglich gewesen."

Als erste Baumaßnahme planen die Schwimmfreunde bereits für diesen Sommer, die große Fensterfront im Badbereich energetisch zu sanieren. Diese Maßnahme wurde bereits 2009 durch ein Gutachten als zwingende Zukunftsinvestition identifiziert, bislang aber aus fehlender Planungssicherheit nicht umgesetzt.

„Es geht viel Energie über die Stahlrahmen und die fehlende Isolierung verloren", erklärt Goetzens. Aber die Sanierung soll nicht nur helfen, langfristig Kosten zu sparen, sondern auch gleichzeitig die Attraktivität des Innenbereichs erhöhen. „Wir planen, die neue Fensterfront in einem Teilbereich um einige Meter in den Außenbereich zu versetzen und so neben einem Wintergarten auch einen überdachten Terrassenbereich zu schaffen. Dadurch entsteht Platz für Liegezonen und Aufenthaltsbereiche, was dem Bad ein ganz neues Flair geben wird", ergänzt Goetzens.

Dadurch profitieren von der Gebäudeübergabe auch die inzwischen rund 1.500 Mitglieder des Vereins, der seine Mitgliedsbeiträge seit seiner Gründung 2011 stabil halten konnte. Daran wird sich auch durch die neuen Eigentumsverhältnisse nichts ändern, versichert der Vorstandsvorsitzende. Die zusätzlichen Kosten und Risiken als Eigentümer des Hallenbads sind durch die bestehenden Beiträge und Zuschüsse gedeckt. Weitere Infos zur Ausgestaltung der Pläne erfolgen in den nächsten Wochen auf www.schwimmfreunde-rheurdt.de.



Thomas Goetzens (2.v.l.) nimmt als 1. Vorsitzender *den symbolischen Schlüssel für das Hallenbad aus den Händen von Bürgermeister Klaus Kleinenkuhnen (3.v.l.) entgegen.* Foto: privat

2016 Schwimmhalle vor / nach dem Umbau







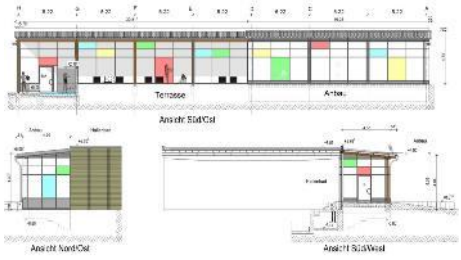








2016 Umbau in Bildern















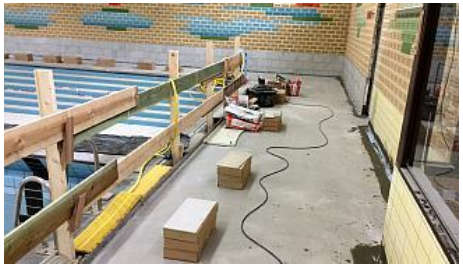


















2017 1.575 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Neue Bodenfliesen Schwimmhalle und Einzelkabinen
- Wassertechnik (Steuerung & Analyse) erneuert
- Außenterasse / seitl. Zufahrt erneuert

RHEINISCHE POST
DONNERSTAG, 31. AUGUST 2017

Hallenbad Rheurdt ist ab heute wieder geöffnet

In der mehrwöchigen Pause wurden unter anderem die Bodenfliesen der Schwimmhalle erneuert.

RHEURDT (s-g) Das Hallenbad in Rheurdt wird nach einer mehrwöchigen Pause heute wieder geöffnet. Wie die Schwimmfreunde Rheurdt mitteilen, gilt ab sofort der normale Badebetrieb, beginnend um 6 Uhr mit dem morgendlichen Frühschwimmen. Morgen, Freitag, wird dann auch schon der gewohnte Spielenachmittag für Kinder stattfinden.

Die Einrichtung musste während der Ferien vorübergehend geschlossen werden, weil Sanierungsarbeiten anstanden. „Die Schwimmfreunde freuen sich über neue und moderne Bodenfliesen in der Schwimmhalle, im Aufsichtsraum und den Einzelumkleidekabinen", teilt Andreas Heitkamp mit, der Pressesprecher des Vereins. „Zudem wurde die Wassertechnik modernisiert und die Umlaufrinne im großen Becken begradigt."

Die Schwimmfreunde weisen bereits jetzt auf das kommende Sommerfest hin, das am Samstag, 23. September, ab 14 Uhr auf dem Gelände des Hallenbades stattfinden wird. Dazu sind alle Interessierten eingeladen. Der Eintritt ist frei. „Wer noch kein Mitglied der Schwimmfreunde ist, kann das Hallenbad unkompliziert kennenlernen", so Andreas Heitkamp.

Mit diesem Fest feiern die Schwimmfreunde auch ein Jubiläum. Der Verein hatte im Jahr 2012 den Betrieb des Hallenbades übernommen, dessen Zukunft einige Zeit auf der Kippe stand. Das Konzept der Schwimmfreunde Rheurdt überzeugte allgemein und gewann überregional Anerkennung als vorbildliches ehrenamtliches Projekt.



Ein Blick in die Schwimmhalle nach den Sanierungsarbeiten. Der Boden ist neu gefliest worden. FOTO: PRIVAT

Seit dem Jahr 2016 ist der Verein ebenfalls der Eigentümer des Geländes. Die Schwimmfreunde pflegen eine enge Kooperation mit dem DLRG Ortsverband Rheurdt-Schaephuysen und bieten auch verschiedene Kurse an, zum Beispiel Aqua-Jogging und spezielle Lehrgänge für Kinder. Zudem finden im Bad Schul- und Sportschwimmen statt.

Mehr Informationen zu den Kursen und Veranstaltungen sowie zu den Öffnungszeiten des Hallenbades erfahren Interessierte unter der Internetseite www.schwimmfreunde-rheurdt.de.









2018 1.787 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Umgestaltung Parkplatz und Außenanlage vor dem Hallenbad
- DLRG-Festkettenträger Rheurdt unter Beteiligung der Schwimmfreunde
- Landessportbund NRW berichtet über die "Hallenbadretter" von Rheurdt

RP ONLINE

NRW / Städte / Moers

Rheurdt

Festkette für einen Schwimmbadretter

22. Mai 2018 um 00:00 Uhr | Lesedauer: 3 Minuten



Feierlicher Moment: Bürgermeister Klaus Kleinenkuhnen (rechts) überreicht Andreas Mölders im Rheurdter im Burgerpark die Festkette. Foto: Koopmann

Rheurdt. Sowohl Andreas Mölders, als auch seine Adjutanten sind in der DLRG-Ortsgruppe aktiv, die zusammen mit den Schwimmfreunden Rheurdt den Betrieb des Hallenbades sichert.

Von Peter Gottschlich

Es war der Höhepunkt der Rheurdter Pfingstkirmes: Andreas Mölders strahlte, als er vom Vereinsgemeinschaftsvorsitzenden Klaus Tissen und Bürgermeister Klaus Kleinenkuhnen im Burgerpark die Festkette verliehen bekam. Mölders ist der erste Festkettenträger der Ortsgruppe der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft. Dem 51 Jahre alten Rheurdter steht seine Frau Doris Mölders zur Seite. Er löst Winfried "Winni" Hammans von den Pfadfindern ab, den Regine Lug sowie die Adjutanten Julian Thielemann und Maurice Büchner während der Amtszeit unterstützten.

Klaus Kleinenkuhnen arbeitete in seiner Festrede heraus, wie eng die Geschichte des Rheurdter Hallenbads und die der DLRG-Ortgruppe zusammenhängen. "1974 wurde die Ortsgruppe gegründet und besteht damit im 45. Jahr", sagte er im Burgerpark an der Nikolauskirche. "Das Hallenbad eröffnete auch 1974. So rückte die Ortsgruppe mit den Schwimmfreunden besonders in den Fokus der Öffentlichkeit, als im Jahr 2011 die Schließung des Hallenbads drohte. Beide Vereine haben dazu beigetragen, dass der Badebetrieb, jetzt auf Vereinsbasis, im selben Gebäude weitergeführt werden kann."

Der neue Festkettenträger, der schon seit 1980 in der DLRG aktiv sei und seit 1999 der Ortsgruppe vorsitze, habe sich mit seiner "ruhigen und sachlichen, aber zielorientierten Art und Herzblut" für das Hallenbad eingesetzt, sagte der Bürgermeister. "Ich will nicht sagen, gekämpft". Schließlich habe er zusammen mit den Schwimmfreunden den Rat und auch ihn selbst überzeugt. Sicherlich sei es nicht leicht gewesen, die DLRG-Mitglieder zu gewinnen, die das Hallenbad nur mit einem höheren Beitrag hätten sichern können.

Der DLRG und den Schwimmfreunden gehört auch Adjutant Thomas Goetzens an, dem Sandra Goetzens zur Seite stehe. Von 1995 bis 2015 hat er verschiedene Aufgaben im DLRG-Vorstand geleistet, unter anderem als Schatzmeister, Übungsleiter und Trainingsleiter. Seit Mai 2011 ist er außerdem Vorsitzender der Schwimmfreunde. "Zusammen mit der DLRG sorgen die Schwimmfreunde für das Bestehen des Schwimmsports in Rheurdt", betonte der Bürgermeister.

Der zweite Adjutant, Johannes Wirth, der von Ursula Fuchs begleitet wird, steht für den Wettkampfsport der DLRG-Ortsgruppe. Seit 2003, als er Geschäftsführer wurde, ist er jedes Jahr bei nationalen und internationalen Weltkämpfen zu finden. 2005 holte er bei der Europameisterschaft im Rettungsschwimmen einmal Gold und einmal Silber.





RP ONLINE

NRW / Städte / Moers

Rheurdt

Rheurdter Hallenbad bekommt neuen Vorplatz

18. April 2018 um 00:00 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Ein Bild des alten Vorplatzes. Durch den einstigen Bergbau waren Platten beschädigt worden und Stolperfallen entstanden. Foto: Schwimmfreunde Rheurdt

Rheurdt. Schwimmfreunde erneuern Unterbau und Pflaster, zusätzliche Stellplätze entstehen. Pfingsten soll alles fertig sein.

Die Arbeiten sind im Plan, das ist gut, denn pünktlich vor Pfingsten muss der Umbau des Vorplatzes am Hallenbad beendet sein. Dann ist Schützenfest, und der Montagsempfang zur Abholung der Festkettenträger soll am Hallenbad stattfinden, berichtet Thomas Goetzens, Erster Vorsitzender der Schwimmfreunde. Diesmal ehrt die Vereinsgemeinschaft den Vorstand der DLRG mit der Festkette. "Die DLRG nutzt ja auch das Hallenbad", erklärt Goetzens.







2019 1.781 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Stabiler Betrieb und Start der Planungen für die kommende Dachsanierung
- Sommerferien-Schwimmkurse und Spielenachmittage für Kinder
- Gesundheitsabend im Hallenbad

Ferienstimmung im Rheurdter Hallenbad

VON JANA MARQUARDT

RHEURDT Die Angst vor der neuen Schwimmbadattraktion hat Alessia (8) schnell überwunden. Mit ihrer allerbesten Freundin Leo (10) wartet sie am Beckenrand des Rheurdter Hallenbades darauf, endlich in einen riesigen Wasserball zu klettern. „Damit man kann man auf der Wasseroberfläche laufen", sagt Leo. Alessia nickt. Sie hüpft auf und ab, ihre Schwimmbrille hat sie über ihre tropfnassen Haare gestülpt. „Ich hatte erst Angst, dass das Wasser durch den Ball kommt", gibt sie zu. Leo lacht. Die beiden Mädchen schauen zu, wie ein Junge im Riesenball vom Rand ins Becken gleitet.

Sie kommen oft ins Hallenbad – besonders gerne an den Spielenachmittagen, die jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr hier stattfinden. Doch heute sind mehr Kinder da als sonst: Der Eintritt ist am letzten Schultag auch für diejenigen frei, die nicht Mitglied bei den Rheurdter Schwimmfreunden sind. „Das ist ein besonderes Angebot, das wir den Familien zum Ferienstart machen wollten", sagt Andreas Heitkamp, Pressesprecher des Vereins. Für die kommenden sechs Wochen haben sich die Schwimmfreunde noch weitere Angebote überlegt, von denen vor allem Familien und Sportschwimmer profitieren. Da gibt es zwei Ferienschwimmkurse für Kinder, die zwei Wochen lang jeden Tag stattfinden. „Die laufen ab wie ein Intensivkurs beim Führerschein", erklärt Heitkamp. „Nach zwei Wochen hat jeder Teilnehmer sein Seepferdchen in der Tasche." Leider sind die Kurse schon ausgebucht.

Drei Mal pro Woche soll es ein zusätzliches Familienbad geben: Dienstags von 18.30 bis 21 Uhr können Eltern mit ihren Kindern das Hallenbad besuchen. Donnerstags ist das von 17.30 bis 21 Uhr möglich, samstags von 17 bis 19.30 Uhr. Mittwochs von 15.15 bis 21 Uhr und freitags von 18 bis 20 Uhr kommen sie ebenfalls auf ihre Kosten: Für Sportschwimmer gibt es dann jeweils einen abgetrennten Bereich. Ansonsten herrscht Ferienstimmung im Bad. Der Aquajoggingskurs am Mittwoch entfällt ab dem 24. Juli, den Freitagskurs können Interessierte erst am 16. August wieder besuchen.

Alessia und Leo zählen auf die Spielenachmittage in den Ferien. „Da wird's nie langweilig", findet Leo. Bianca Kardell, eine von vier Aufsichtspersonen im Bad, hat ihnen endlich einen Riesenball organisiert. „Juhu", ruft Alessia. Während sie im Ball am Beckenrand steht, beobachtet Leo kurz die Jungen, die dem Regen trotzen und auf dem Außengelände Volleyball spielen. Dann stößt sie ihre Freundin sanft ins Wasser.



Zum Ferienstart haben sich die Rheurdter Schwimmbadfreunde besondere Ar gebote für Kinder und Familien ausgedacht. FOTO: NORBERT PRÜME

RP ONLINE

NRW / Städte / Neukirchen-Vluyn

Vorsorge in Rheurdt

Gesundheitsabend im Hallenbad



Prof. Dr. Ralf Kubitz vom Bethanien-Krankenhaus in Moers spricht über Darmkrebs und Vorsorge. Foto: Dieker, Klaus (kdi)

Rheurdt. Es geht um die Darmgesundheit. Der Eintritt ist frei, eingeladen sind alle Bürger.

Zu einem ungewöhnlichen Gesundheitsabend laden die DLRG Rheurdt-Schaephuysen und die Schwimmfreunde Rheurdt gemeinsam ein. Angesprochen sind alle Bürger – nicht nur die Vereinsmitglieder: Am Mittwoch, 31. Juli, startet um 18 Uhr ein großer Gesundheitstag im Hallen Rheurdt, Am Hallenbad 3.

Zentraler Punkt ist ein Vortrag von Professor Dr. Ralf Kubitz zum Thema Darmgesundheit. Der Chefarzt der Gastroenterologischen Abteilung des Bethanienkrankenhauses Moers setzt sich unter anderem im Rahmen der sechsmonatigen Kampagne „Darmgesund in Moers und Umgebung" ein und will den Zuhörern aufzeigen, woran sie selbst erkennen können, dass es Zeit für eine Darmkrebsvorsorgeuntersuchung ist.











2020 1.714 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Einführung der Hygieneregeln zur Aufrechterhaltung des Schwimmbetriebs trotz Corona
- Kooperation mit dem Rheurdter Fitnessstudio Bodycheck
- Sanierung der Duschen











Schwimmen mit Mindestabstand

RHEURDT (akö) Seit über einer Woche hat auch das Hallenbad in Rheurdt wieder geöffnet. Thomas Goetzens, Vorsitzender der Schwimmfreunde Rheurdt, freut sich, dass endlich wieder Leben in die Räumlichkeiten eingezogen ist. Gerne hätte er das Bad schon zu einem früheren Zeitpunkt geöffnet. „Theoretisch hätten wir bereits Ende Mai öffnen dürfen, und wir hätten dies auch gerne realisiert. Allerdings haben wir die Vorgaben der Corona-Schutzverordnung des Landes erst am Abend des 27. Mai erhalten. So schnell ließ sich das nicht umsetzen."

Mit dem gesamten Vorstand habe man sich beraten und über die Pfingstfeiertage ein Konzept erstellt. „Das Hygienekonzept wurde nach den aktuellen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für das Bäderwesen entwickelt und nach einer Begehung durch das Gesundheitsamt abgenommen, so dass wir seit dem 6. Juni wieder geöffnet haben."

Im Fokus stehe zunächst der reine Schwimmbetrieb. „Um die Abstandsregeln im Wasser einhalten zu können, haben wir die üblichen vier Bahnen auf drei breite Bahnen reduziert. Hier kann mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten geschwommen werden", erläutert Andreas Heitkamp, zuständig für die Pressearbeit bei den Schwimmfreunden. Maximal acht Personen dürfen auf einer Bahn schwimmen. Auch hier muss der Mindestabstand eingehalten werden.

Die Kinder- und Wassergymnastikkurse finden zunächst noch nicht statt, und auch der beliebte Spielenachmittag wird wegen Corona nicht statt finden. Im Lehrschwimmbecken dürfen sich zeitgleich maximal zwei Personen aufhalten. Kinder dürfen das Lehrschwimmbecken nur unter Aufsicht eines Erwachsenen und unter Einhaltung der Abstandsregeln nutzen. Spielmaterialien sind nicht erlaubt, selbst mitgebrachte Schwimmhilfen dürfen jedoch genutzt werden.

„Da das Schwimmbad als Vereinsbad nur durch unsere Mitglieder sowie anzumeldende Tagesgäste und Kursteilnehmer genutzt wird, kann die Besucherzahl gut reguliert werden", erklärt Goetzens. „Der Zugang erfolgt durch die Mitgliedskarte, die nicht übertragbar ist." Da auf der Mitgliedskarte die Daten der Besucher gespeichert seien, entfällt das Eintragen in einer Liste zur Nachverfolgung von Personenkontakten.

Die Schwimmfreunde haben die coronabedingte Zwangspause genutzt und neben einem kompletten Wasserwechsel, einer gründlichen Grundreinigung und der Behebung von Fliesenschäden am Beckenumlauf auch eine umfangreiche Sanierung der Duschen durchgeführt. In beiden Duschbereichen wurden die Wasserleitungen erneuert, und die alten Wandfliesen komplett ersetzt, so dass diese nun eine ganz neue Atmosphäre versprühen.

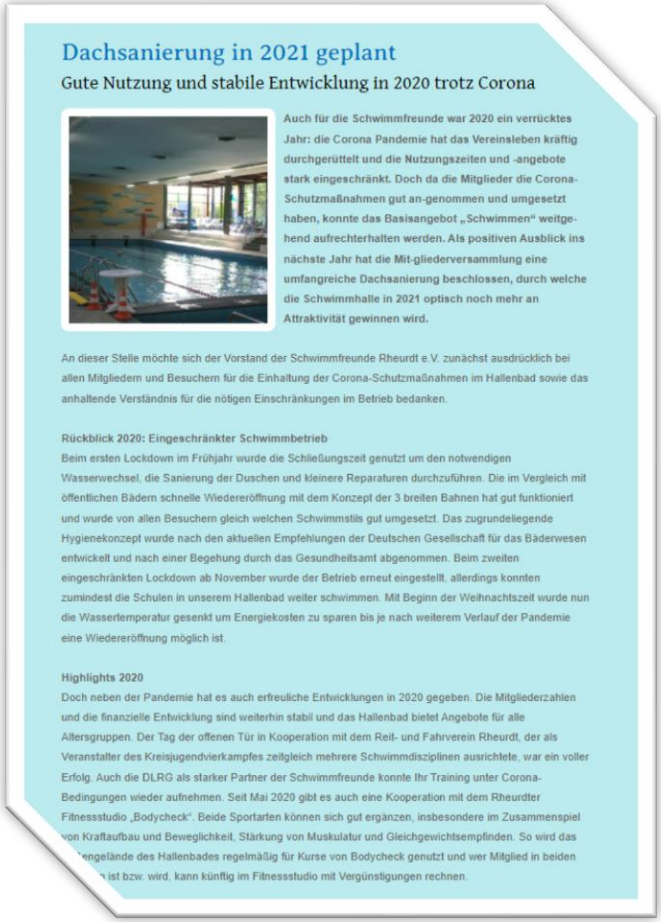
Eine weitere Neuerung ist die Kooperation mit dem Rheurdter Fitnessstudio „Bodycheck". Wer Mitglied in beiden Vereinen ist, kann künftig im Fitnessstudio mit Vergünstigungen rechnen. Bereits jetzt wird das Außengelände des Hallenbades für Kurse von „Bodycheck" genutzt. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und hoffen, dass unsere Mitglieder davon profitieren können", so Goetzens.

Die Rheurdter Schwimmfreunde haben nach der Corona-Zwangspause das Hallenbad wieder eröffnet. FOTO: AKÖ

2021 1.789 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Aufrechterhaltung des Badbetriebs trotz Corona-Einschränkungen mit Hygienekonzept
- Spende durch Stiftung SL NaturEnergie unterstützt den geplanten Dachumbau
- Gründliche Reinigung der schwarzen Beckenumrandung sowie Edelstahlgeländer
- Mitgliederversammlung genehmigt Konzept zur Dachsanierung sowie Kostenplanung



Dachsanierung in 2021 geplant

Gute Nutzung und stabile Entwicklung in 2020 trotz Corona

Auch für die Schwimmfreunde war 2020 ein verrücktes Jahr: die Corona Pandemie hat das Vereinsleben kräftig durchgerüttelt und die Nutzungszeiten und -angebote stark eingeschränkt. Doch da die Mitglieder die Corona-Schutzmaßnahmen gut an-genommen und umgesetzt haben, konnte das Basisangebot „Schwimmen" weitge-hend aufrechterhalten werden. Als positiven Ausblick ins nächste Jahr hat die Mit-gliederversammlung eine umfangreiche Dachsanierung beschlossen, durch welche die Schwimmhalle in 2021 optisch noch mehr an Attraktivität gewinnen wird.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand der Schwimmfreunde Rheurdt e.V. zunächst ausdrücklich bei allen Mitgliedern und Besuchern für die Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen im Hallenbad sowie das anhaltende Verständnis für die nötigen Einschränkungen im Betrieb bedanken.

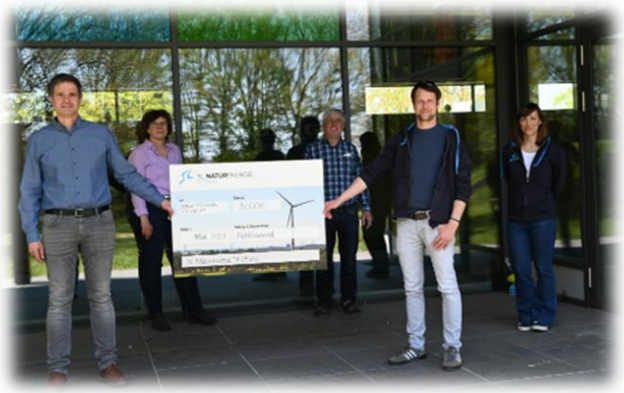
Rückblick 2020: Eingeschränkter Schwimmbetrieb

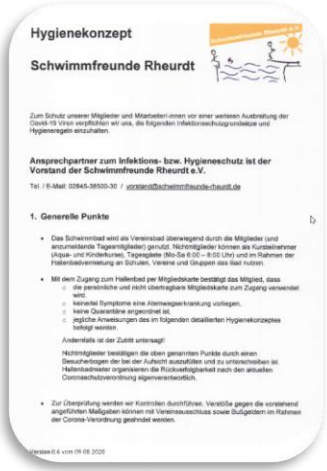
Beim ersten Lockdown im Frühjahr wurde die Schließungszeit genutzt um den notwendigen Wasserwechsel, die Sanierung der Duschen und kleinere Reparaturen durchzuführen. Die im Vergleich mit öffentlichen Bädern schnelle Wiedereröffnung mit dem Konzept der 3 breiten Bahnen hat gut funktioniert und wurde von allen Besuchern gleich welchen Schwimmstils gut umgesetzt. Das zugrundeliegende Hygienekonzept wurde nach den aktuellen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für das Bäderwesen entwickelt und nach einer Begehung durch das Gesundheitsamt abgenommen. Beim zweiten eingeschränkten Lockdown ab November wurde der Betrieb erneut eingestellt, allerdings konnten zumindest die Schulen in unserem Hallenbad weiter schwimmen. Mit Beginn der Weihnachtszeit wurde nun die Wassertemperatur gesenkt um Energiekosten zu sparen bis je nach weiterem Verlauf der Pandemie eine Wiedereröffnung möglich ist.

Highlights 2020

Doch neben der Pandemie hat es auch erfreuliche Entwicklungen in 2020 gegeben. Die Mitgliederzahlen und die finanzielle Entwicklung sind weiterhin stabil und das Hallenbad bietet Angebote für alle Altersgruppen. Der Tag der offenen Tür in Kooperation mit dem Reit- und Fahrverein Rheurdt, der als Veranstalter des Kreisjugendvierkampfes zeitgleich mehrere Schwimmdisziplinen ausrichtete, war ein voller Erfolg. Auch die DLRG als starker Partner der Schwimmfreunde konnte Ihr Training unter Corona-Bedingungen wieder aufnehmen. Seit Mai 2020 gibt es auch eine Kooperation mit dem Rheurdter Fitnessstudio „Bodycheck". Beide Sportarten können sich gut ergänzen, insbesondere im Zusammenspiel von Kraftaufbau und Beweglichkeit, Stärkung von Muskulatur und Gleichgewichtsempfinden. So wird das [illegible]gelände des Hallenbades regelmäßig für Kurse von Bodycheck genutzt und wer Mitglied in beiden [illegible] ist bzw. wird, kann künftig im Fitnessstudio mit Vergünstigungen rechnen.







Hygienekonzept

Schwimmfreunde Rheurdt

Zum Schutz unserer Mitglieder und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung der Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz ist der Vorstand der Schwimmfreunde Rheurdt e.V.

Tel. / E-Mail: 02845-38500-30 / vorstand@schwimmfreunde-rheurdt.de

1. Generelle Punkte

- Das Schwimmbad wird als Vereinsbad überwiegend durch die Mitglieder (und anzumeldende Tagesmitglieder) genutzt. Nichtmitglieder können als Kursteilnehmer (Aqua- und Kinderkurse), Tagesgäste (Mo-Sa 6.00 – 8.00 Uhr) und im Rahmen der Hallenbadvermietung an Schulen, Vereine und Gruppen das Bad nutzen.
- Mit dem Zugang zum Hallenbad per Mitgliedskarte bestätigt das Mitglied, dass
  - die persönliche und nicht übertragbare Mitgliedskarte zum Zugang verwendet wird,
  - keinerlei Symptome eine Atemwegserkrankung vorliegen,
  - keine Quarantäne angeordnet ist,
  - jegliche Anweisungen des im folgenden detaillierten Hygienekonzeptes befolgt werden.

Andernfalls ist der Zutritt untersagt!

Nichtmitglieder bestätigen die oben genannten Punkte durch einen Besucherbogen der bei der Aufsicht auszufüllen und zu unterschreiben ist. Hallenbadmeister organisieren die Rückverfolgbarkeit nach den aktuellen Coronaschutzverordnung eigenverantwortlich.

- Zur Überprüfung werden wir Kontrollen durchführen. Verstöße gegen die vorstehend angeführten Maßgaben können mit Vereinsausschluss sowie Bußgeldern im Rahmen der Corona-Verordnung geahndet werden.



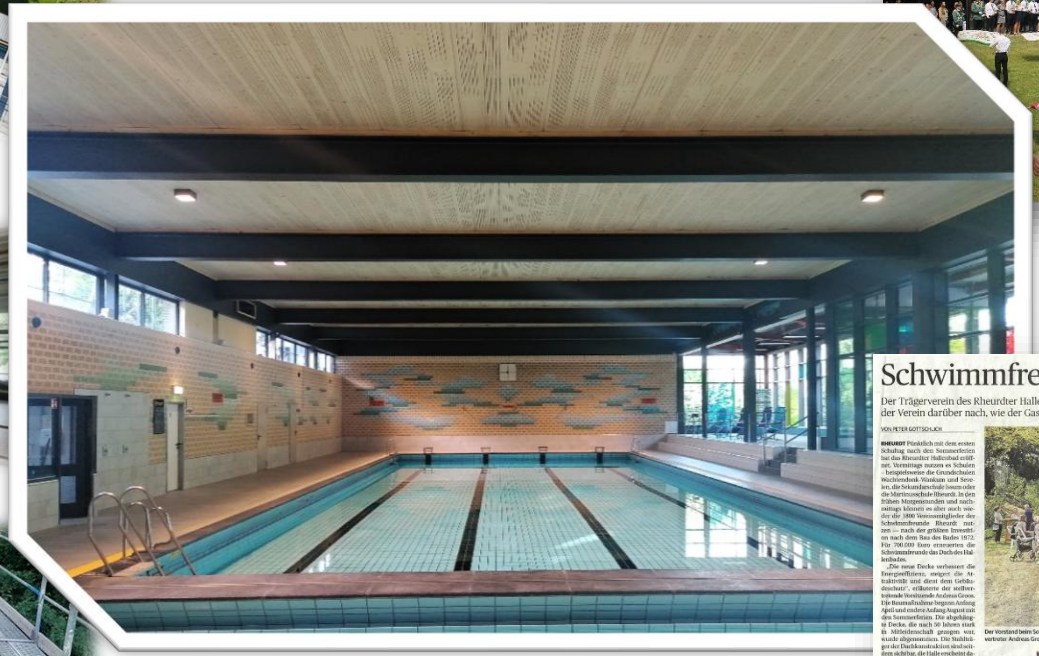
2022 1.741 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Dachsanierung: Großbaustelle zur Erneuerung des Flachdachs der Schwimmhalle
- Zeitgemäße Dachdämmung, Ertüchtigung Statik PV-Anlage, moderne Holz-Innendecke
- Sommerfest „10 Jahre Schwimmfreunde“, ein Jahr später aufgrund Corona-Pandemie













Schwimmfreunde feiern neues Dach

RP 21.08.2022

Der Trägerverein des Rheurdter Hallenbades hat 700.000 Euro für die Sanierung des Daches ausgegeben. Nun denkt der Verein darüber nach, wie der Gasverbrauch angesichts steigender Preise weiter gesenkt werden kann.

VON PETER GOTTSCHLICH

RHEURDT Pünktlich mit dem ersten Schultag nach den Sommerferien hat das Rheurdter Hallenbad geöffnet. Vormittags nutzen es Schulen – beispielsweise die Grundschulen Wachtendonk-Wankum und Sevelen, die Sekundarschule Issum oder die Martinusschule Ilbenrath. In den frühen Morgenstunden und nachmittags können es aber auch wieder die 1800 Vereinsmitglieder des Schwimmfreunde Rheurdt nutzen – nach der größten Investition nach dem Bau des Bades 1972. Für 700.000 Euro erneuerten die Schwimmfreunde das Dach des Hallenbades.

„Die neue Decke verbessert die Energieeffizienz, steigert die Attraktivität und dient dem Gebäudeschutz“, erläuterte der stellvertretende Vorsitzende Andreas Gross. Die Baumaßnahme begann Anfang April und endete Anfang August mit den Sommerferien. Die abgehängte Decke, die nach 50 Jahren stark in Mitleidenschaft gezogen war, wurde abgenommen. Die Stahlträger der Dachkonstruktion sind mit dem sichtbar, die Halle erscheint dadurch höher und größer.

Über die Stahlträger wurde eine Lignatherdecke, eine Holzfaserdecke aus vorgefertigten Elementen, gelegt. „Die Elemente bestehen ausschließlich aus einspülbaren Naturbaustoffen, die außen imprägniert sind“, sagte Vereinsmitglied Thomas Goetzens. Über die Decke wird in den nächsten Wochen noch 20 Zentimeter Styropor verlegt, um anschließend darüber alles mit einer Kunststoff-Dachbahn zu schließen.

Vier Jahre lang sparten die Hallendecke. „Unsere letzte große Investition war 2018 die Sanierung der Fassade“, sagte Kassenwart Bernhard Bayer. „Seitdem legen wir Geld zurück. Insgesamt haben wir 360.000 Euro angesammelt. Das ist möglich, weil wir viele Mitglieder haben, sparsam wirtschaften und die Gemeinde jedes Jahr 40.000 Euro für Investitionen beisteuert. 140.000 Euro wurden vom Land Nordrhein-Westfalen über das Programm „Moderne Sportstätten“ gefördert, 200.000 Euro haben wir als Darlehen aufgenommen.“

Beim Sommerfest am Sonntag feierten die Schwimmfreunde ihren zehnten Geburtstag und präsentierten die neue Hallendecke. „Im Januar 2012 haben wir das Betrieb des Hallenbades übernommen“, blickte Thomas Goetzens zurück. „Anfangs haben einige gemeint, ob das Verein so etwas leisten könne. Doch das hat sich schnell gelegt. Seit 2016 ist das Hallenbad Vereinseigentum.“

In den nächsten Jahren wollen die Schwimmfreunde weiter investieren. Sie denken darüber nach, mit der Wärme aus den 30 Kubikmeter warmem Wasser, die wöchentlich ersetzt werden, dieselbe Menge frisches Wasser auf Temperatur zu bringen – die Wärme aus der abgesaugten Luft könnte dafür genutzt werden. Und spätestens mit dem Gedanken, auf dem Dach eine Photovoltaikanlage zu installieren, um mit dem Strom einen Pumpen- und Belüftungsanlagen zu betreiben. „Zurzeit erhalten wir günstig Gas, weil wir bis Ende 2022 einen festen Vertrag haben“, sagte Bernhard Bayer. „2023 werden wir erheblich mehr für Gas bezahlen müssen. Wir wollen investieren, um Energie zurückzugewinnen, ein-

Der Vorstand beim Sommerfest. (von links) Kassenwart Bernhard Bayer, Vorsitzender Thomas Goetzens und sein Stellvertreter Andreas Gross.

Ein Blick in die Schwimmhalle mit der neuen Decke.

INFO

So viel kostet die Dauer-Eintrittskarte

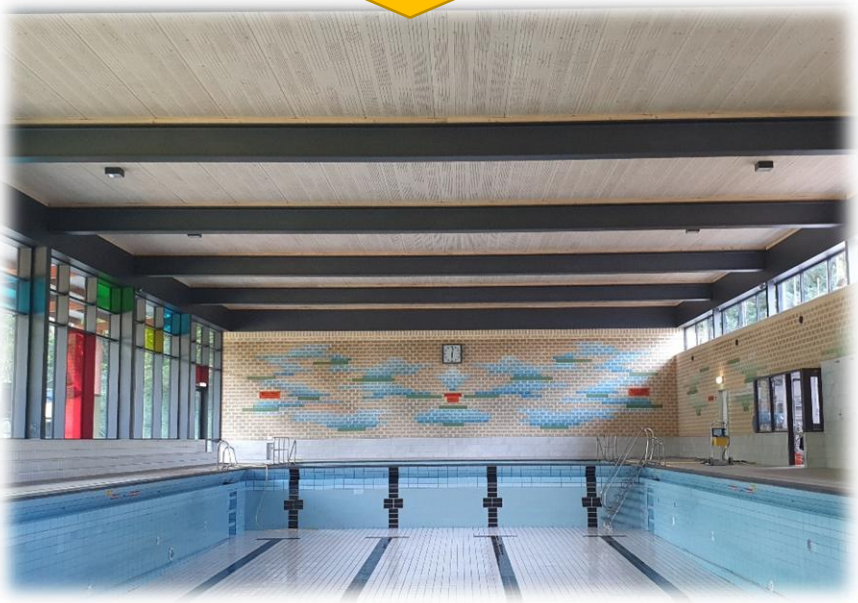
Mitgliedschaft Erwachsene zahlen 32 Euro im Jahr, Kinder, Jugendliche und Studenten 84. Eine Familienmitgliedschaft kostet 290 Euro. Die Mitgliedschaft ist mit einer Jahres-Eintrittskarte fürs Bad karte zu sehen.

www.schwimmfreunde-rheurdt.de

2022 Schwimmhalle vor / nach dem Umbau









2023 1.793 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Erste Beitragserhöhung in der Vereinsgeschichte aufgrund steigender Energiepreise
- Spendenaktion „Energiewende am Hallenbad“ – großer Zuspruch und Erfolg
- NRW-Landespreisträger „Sterne des Sports“ in Silber



Hallenbad in der Energiekrise

RP 05.04.2023

Erstmals seit Vereinsgründung mussten die Schwimmfreunde Rheurdt die Mitgliedsbeiträge erhöhen.





Schwimmfreunde Rheurdt sind NRW Landespreisträger

Sterne des Sports: Platz 2 von 170 teilnehmenden Vereinen auf Landesebene

Viel Ehre und Lob gab es jetzt für sechs Sportvereine aus Nordrhein-Westfalen, die es unter 170 Mitbewerbern bis in die Endrunde des Wettbewerbs „Sterne des Sports“ auf Landesebene geschafft hatten. Die Schwimmfreunde Rheurdt wurden für ihr ehrenamtliches Engagement mit Platz 2 des Ehrenamtpreises belohnt.

Die Auszeichnungen verliehen im Rahmen einer festlichen Preisverleihung in Oberhausen Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt des Landes NRW, Wilfried Bosch, Vorstandsmitglied der Volksbank an der Niers, für die Volksbanken und Raiffeisenbanken in NRW sowie Stefan Klett, Präsident des Landessportbundes NRW.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung an die Schwimmfreunde - und reichen diese symbolisch mit einem großen Dankeschön weiter an alle ehrenamtlichen Tätige in unserem Verein“, erläutert Thomas Goetzens vom Vorstand der Schwimmfreunde. „Denn ohne die schätzungsweise rund 2.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit im Jahr wäre der Betrieb des Hallenbads in dieser Form nicht möglich.“ Schwerpunkte des Ehrenamts sind Mitarbeit im Technikbetreuung, Aufsichten und Aktionen, Pflege der Außenanlagen sowie dem allgemeinen Vereinsmanagement.

Bereits im September hatten die Schwimmfreunde auf regionaler Ebene den ersten Platz im Wettbewerb belegt und sich als Preisträger „Sterne des Sports - Bronze“ automatisch für den NRW-Landeswettbewerb qualifiziert. Nun wurde auch auf NRW-Landesebene das beispielhafte Engagement und Vereinsleben mit einem 2. Platz und dem kleinen „Sterne des Sports“ in Silber gewürdigt. Das Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro findet Eingang in die aktuelle Initiative „Energiewende am Hallenbad“, mit dessen alljährlich an Sportvereine auf Landes- und Bundesebene verliehen, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich für die Menschen vor Ort engagieren. Ausrichter des Wettbewerbs sind die Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB)



Schwimmfreunde Rheurdt bei der Preisverleihung



2024 1.893 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Tag der offenen Tür mit Blick hinter die Kulissen der Technik
- Filtersanierung: Komplettaustausch von ca. 12t Sand/Aktivkohle
- Inbetriebnahme 82kw Photovoltaik-Anlage zur Senkung der hohen Energiekosten: jährlicher Ertrag ca. 65.000kWh mit sehr hohem Eigenverbrauch erwartet

MOERS

Tag der offenen Tür im Rheurdter Hallenbad

Am 17. März steht die Technik des Schwimmbades im Vordergrund. Welche Einblicke Besucher erlangen können.



Im Rheurdter Hallenbad gibt es bald einen Tag der offenen Tür. Interessierte können sich dann auch die Technik erklären lassen. ARCHIV-FOTO: KLAUS DIEKER

RHEURDT |(lst) Die Schwimmfreunde Rheurdt laden am kommenden Sonntag, 17. März, zum „Tag der offenen Tür" mit dem Schwerpunkt Technik ins Hallenbad ein. An diesem Tag endet auch die Spendenaktion „Energiewende am Hallenbad". Der erste Schritt dazu war die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Hallenbades.











Aktion „Energiewende am Hallenbad" verlängert

Bislang 50 Prozent der Investitionskosten finanziell abgedeckt

Die Energiewende am Hallenbad ist dank der Spendenaktion im vollen Gange. Die Photovoltaik-Anlage ist inzwischen installiert, wartet aber noch auf die Einspeisegenehmigung. Im nächsten Schritt soll nun der Einbau einer Wärmepumpe und eines großen Wärmespeichers helfen, die energiereiche Abluft zu „recyceln" und Energiekosten zu senken. Doch die Umsetzung steht noch unter Finanzierungsvorbehalt. Denn derzeit sind erst rund 50 Prozent der Gesamtkosten des Energiesparkonzeptes gedeckt, so dass der Verein weiter auf der Suche nach finanzieller Unterstützung ist.

„Wir bedanken uns ausdrücklich für jede eingegangene Spende sowie den großen Zuspruch zur Aktion durch unsere Mitglieder und einige Firmen, trotz der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Situation", erläutert Thomas Goetzens vom Vorstand der Schwimmfreunde. „Doch leider sind wir weiterhin auf finanzielle Hilfe angewiesen, um die geplante Energiewende vollständig umsetzen zu können". Denn hierzu ist die PV-Anlage nur der erste Schritt. Nachfolgend soll der Energieverbrauch über den Einsatz von Wärmepumpen nachhaltig gesenkt werden.



Photovoltaik auf dem Hallenbaddach

Daher wird die Spendenaktion noch um einige Wochen bis Mitte März 2024 verlängert. Egal ob große oder kleine Spende, namentlich oder anonym - jede Unterstützung hilft, die Vereinsfinanzen zu entlasten. Jeder Unterstützer erhält auf Wunsch einen Ehrenplatz auf der Spendentafel und natürlich eine steuerlich nutzbare Spendenbescheinigung.

„Nur so können wir in Zeiten teurer Energie auch den Betrieb des Hallenbads künftig sicherstellen und hoffentlich die Beiträge stabil halten", so Goetzens. Die rund 200 Solarmodule konnten nun durch einen lokalen Handwerksbetrieb installiert werden und sollen künftig ca. 65.000 kWh Strom pro Jahr erzeugen - rund ein Drittel des jährlichen Strombedarfs.

Als Abschluss der Spendenaktion planen die Schwimmfreunde am 17. März einen „Tag der offenen Tür" mit dem Schwerpunkt „Technik". Die Technik-Experten des Vereins führen durch ansonsten unzugängliche Wartungsräume und erklären die Anlagen zur Wasseraufbereitung, den schwimmenden Reinigungsroboter oder das hauseigene Blockheizkraftwerk. Besondere Einblicke bietet auch der Technik-Keller direkt unterhalb des Schwimmbeckens - lassen Sie sich überraschen.

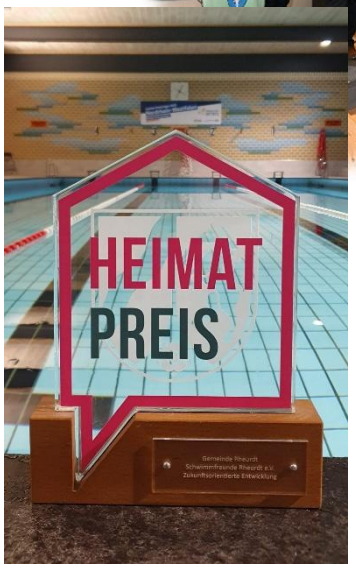
Weitere Information erhalten Sie unter www.schwimmfreunde-rheurdt.de oder telefonisch (02845 3850034, montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr).

2025 1.870 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Vorstandswechsel: Abschied von Gründungsmitgliedern Thomas Goetzens & Petra Giesen-Bayer sowie langjährigen Kassenwart Bernhard Bayer
- Gemeinde verlängert Betriebskostenzuschuss bis 2036
- Heimatpreis NRW durch Gemeinde Rheurdt an Schwimmfreunde verliehen





Baumpflanz-Challenge gemeistert

Aktiven-Team pflanzt Japanische Blütenkirsche am Hallenbad



Vor kurzem brach Hektik aus unter Rheurdter-Vereinen: die Baumpflanz-Challenge aus den sozialen Medien hatte unser Dorf erreicht. So wurden auch die Schwimmfreunde Rheurdt „herausgefordert": die Issumer Kantorei hatte uns nominiert, binnen einer Woche am Vereinsgelände einen neuen Baum zu pflanzen.

Kurzentschlossen fanden sich mehrere Freiwillige aus unserem Aktiven-Team, die in ihrer Freizeit mit anpackten. Schaufeln, Erde und gute Laune – fertig war das Teamwork-Projekt. Unser neuer Baum, eine Japanische Blütenkirsche, steht jetzt gut sichtbar am Eingang des Hallenb

erinnert uns daran, was man gemeinsam alles schaffen kann. Ein riesiges Dankeschön an a

Zeit und Energie investiert haben. Ihr habt gezeigt, dass unser Verein nicht nur im Wasser, s

auf festem Boden zusammenhält!

Gemeinde verlängert Vertrag mit Schwimmfreunden

Jährlicher Betriebskostenzuschuss bis 2035



Hallenbad Rheurdt

Die Schwimmfreunde betreiben das Hallenbad in Rheurdt seit bald 15 Jahren erfolgreich als Vereinsbad für fast 2.000 Mitglieder. Doch nun viel ehrenamtlichen Engagements in Vorstand, Mitgliederwerbung und Aktivitäten Team stehen hohe laufende Kosten für Energie, Reinigung und Instandhaltung. Ein wichtiger Fi- nanzierungsbaustein wurde nun bis 2035 verlängert: der jährli- che Betriebskostenzuschuss durch die Gemeinde Rheurdt.

Vorstandswechsel bei den Schwimmfreunden

Emotionale Verabschiedung und Staffelstab-Übergabe

Die Mitgliederversammlung der Schwimmfreunde stand ganz im Zeichen des Wandels: Mit Thomas Goetzens, Petra und Bernhard Bayer verlassen gleich drei langjährige Mitglieder aus unterschiedlichen persönlichen Gründen den Vorstand. Nach emotionaler Verabschiedung erfolgte die harmonische Staffelstab-Übergabe an die neu gewählten Vorstandsmitglieder.

Schwimmer aus Leidenschaft und überzeugter „Hallenbadretter": Thomas Goetzens war seit Gründung des Vereins 2011 nicht nur 1. Vorsitzender, sondern auch das Gesicht und treibende Kraft des Vereins. „Die Schwimmfreunde sind ein Stück Heimat für mich, aber es war einfach Zeit, aus persönlichen Gründen die Arbeit weiterzureichen und mehr Zeit für die Familie zu haben", so Goetzens. „Ich bin sehr dankbar, dass der Verein so viel Rückhalt bei Gemeinde und Mitgliedern hat - mein großer Dank gilt auch allen Helfern, Ehrenamtlern und Mitarbeitern der letzten Jahre". Petra und Bernhard Bayer verlassen den Vorstand aufgrund eines kommenden Ortswechsels ins Lipperland. „Es ist schade, künftig nicht mehr im schönen Rheurdter Hallenbad schwimmen zu können - wir haben hier sehr viel Zeit verbracht und uns selber auch immer an den optischen und energetischen Fortschritten erfreut, die wir als Vorstand begleiten durften", so Petra Bayer. Seit 2012 war Petra die Schriftführerin im Vorstand, Ansprechpartnerin für Schulen und Koordinatorin der Reinigungskräfte. Bernhard Bayer, seit 2019 als Kassenwart für die Finanzen des Vereins zuständig, zieht ein ähnliches Resümee. „Die zahlreichen Sanierungen und Sicherstellung des normalen Schwimmbetriebs waren nicht immer leicht. Aber getragen hat uns stets das hervorragende Team-Work untereinander sowie das hohe ehrenamtliche Engagement der freiwilligen Helfer".



Übergabe im Hallenbad (v. l. n. r.): Ingo Berg, Bernhard Bayer, Petra Bayer, Thomas Goetzens, Christine Lambert, Willi Mölders, Andreas Heitkamp, Andreas Groos

Kontinuität bei den Schwimmfreunden bieten weiterhin die verbleibenden Gründungsmitglieder des Vereins: Willi Mölders, Technik-Vorstand und gute Seele des Hallenbads, sowie Andreas Groos, der nun den Vorstandsvorsitz übernimmt. Andreas Heitkamp, bereits seit 2014 für Homepage und Presse zuständig, ist neuer Schriftführer. Auch Christine Lambert als neue Kassenwartin ist kein neues Gesicht, da Sie bereits seit 2023 die allgemeine Mitgliederverwaltung führt. Engagierter Neuzugang ist Ingo Berg, der bereits seit 2024 tatkräftig die Digitalisierung der Vereinsprozesse und Mitgliederverwaltung vorantreibt und als 2. Vorsitzender gewählt wurde.

2026 ca. 1.900 Mitglieder

Meilensteine / Aktivitäten

- Neues Großspielgerät für Spielenachmittage; Sanierung Deckenlampen mit LED-Panels
- Klimaschutzpreis Kreis Kleve 2026 für „Energiewende am Hallenbad“
- Digitalisierung: Online-Anmeldung für Kinderkurse und Mitgliedschaft
- Jubiläumsfeier: 15 Jahre Schwimmfreunde, Erlöse an das WDR2 Weihnachtswunder













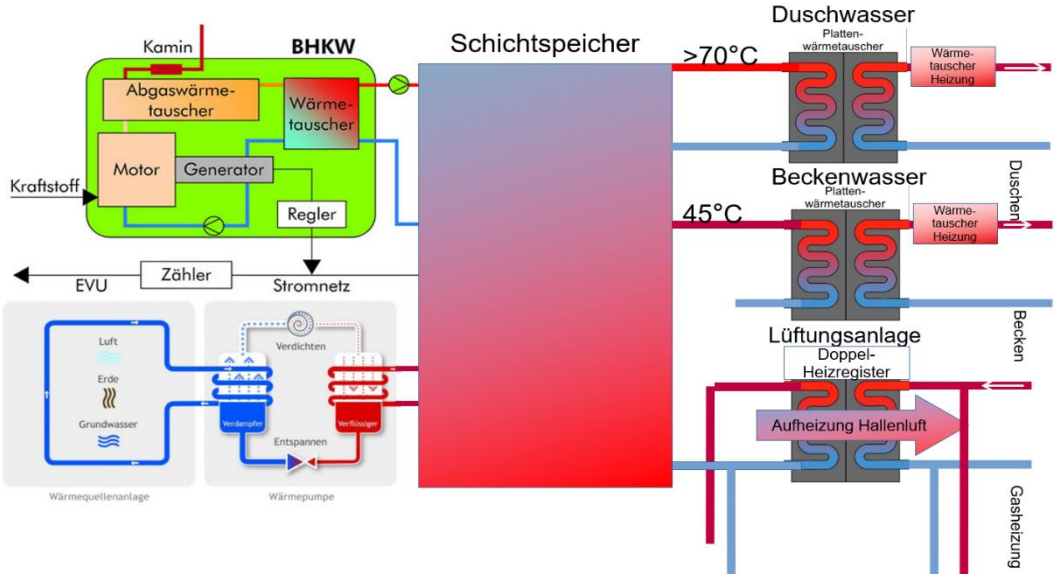
Ausblick ab 2027: Wärmekreislauf-Optimierung

Um die **Energie-Erzeugung** und Steuerung der **verschiedenen nötigen Wassertemperaturen** unter nachhaltigen Aspekten mit **möglichst geringen Wärmeverlusten** steuern zu können, müssen einige **zusammenhängende Komponenten** gemeinsam saniert werden:

- Intelligente **Regelungstechnik** zur Wasserverteilung und Beckenwassererwärumung
- Innovatives „recyclen“ der Abluft-Wärme der Schwimmhalle durch **Luft-Wärmepumpe**
- Effiziente Kombination von Wasser- / Luftwärme (Abluft, BHKW, Gas) im **Wärmeschichtspeicher** zur Entkopplung Wärmeerzeugung / Wärmeverbrauch

Aktuell:

- Validierung Konzept durch technisches Projektbüro
- Suche nach Fördermöglichkeiten



Ziel: nachhaltige Energieerzeugung und weitere Reduktion fossiler Energieträger